Klassifikation: öffentlich

# Leistungsverzeichnis über
# G05.2 Sanierung Fassade

| | |
|---|---|
| Bauvorhaben: | G05.2 Campus Südost / Umbau Haus 218/219 - Sanierung Fassade |
| Bauort: | 04277 Leipzig,<br>Arno-Nitzsche-Str. 35 |
| Bauherren: | Stadtwerke Leipzig GmbH<br>Augustusplatz 7<br>04109 Leipzig |
| Planung und Bauleitung: | Büro Voigt<br>Gleisstraße 5b<br>04229 Leipzig |
| Angebot über: | G05.2 Sanierung Fassade |
| Angebotsabgabe: | ..... |
| Ausführungsbeginn: | ..... |
| Ungeprüfte Angebotssumme incl. MwSt.: | EUR ..... |
| Geprüfte Angebotssumme incl. MwSt.: | EUR ..... |

.....

Datum Stempel Unterschrift

**Projekt: G05.2, Campus Südost / Umbau Haus 218/219-Sanierung Fassade**
Ausschreibungs-LV
Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

---

# Inhaltsverzeichnis

(Mit klicken auf die Seitenzahl gelangen Sie zum Abschnitt)


Inhaltsverzeichnis
01 Baustelleneinrichtung ... 7
01.01 Baustelleneinrichtung ... 7
02 Reinigung Fassade ... 10
02.01 Reinigung Fassade ... 10
03 Putzarbeiten ... 12
03.01 Putzarbeiten ... 12
04 Mauerwerksarbeiten ... 16
04.01 Sockel Ostseite ... 16
04.02 Austausch Mauerwerk, Mauerwerkskrone ... 18
04.03 Verfugung / Hydrophobierung Klinker ... 19
05 Natursteinarbeiten ... 20
05.01 Ergänzung Granitsockel ... 20
06 Malerarbeiten ... 21
06.01 Fassadenanstriche ... 21
07 Verblechungen ... 23
07.01 Sockelbereich ... 23
07.02 Fassadenbleche ... 24
08 Sonstige Arbeiten ... 26
08.01 Sonstige Arbeiten ... 26
Zusammenstellung Titel 01 Baustelleneinrichtung ... 28
Zusammenstellung Titel 02 Reinigung Fassade ... 29
Zusammenstellung Titel 03 Putzarbeiten ... 30
Zusammenstellung Titel 04 Mauerwerksarbeiten ... 31
Zusammenstellung Titel 05 Natursteinarbeiten ... 32
Zusammenstellung Titel 06 Malerarbeiten ... 33
Zusammenstellung Titel 07 Verblechungen ... 34
Zusammenstellung Titel 08 Sonstige Arbeiten ... 35
Gesamtzusammenstellung Sanierung Fassade ... 36

**Spezielle Bemerkungen zur Baustelle**
**Gebäude:**
Die Gebäude 218 und 219 befinden sich in Leipzig auf dem Gelände der Stadtwerke Leipzig GmbH in der Arno-Nitzsche-Straße 35 im Stadtteil Connewitz.
Haus 218 und 219 ist ein Teil des ehemaligen Gaswerks auf dem Areal und Teil eines Gebäudeensembles, welches aus zwei ähnlichen Hallenmauerwerksbauten sowie einem flachen Mittelbau besteht. Es wurde ca. um 1890 in massiver Ziegelbauweise erbaut und ist in der Denkmalliste der Stadt Leipzig erfasst.
Das Gebäude 218 ist ein Hallenbau aus Mauerwerk, der mit einer Binderkonstruktion überspannt ist. Der Funktionsbau ist über seine komplette Länge stützenlos konstruiert und mittels dicker Außenwände ausgesteift. Das Gebäude ist in drei Teile gegliedert, der mittlere Werkstattbereich war als offener Raum wahrnehmbar, während die beiden Seitenflügel zweigeschossig kleinteilig unterteilt waren.
Dieser Zustand ist inzwischen durch die Abbrucharbeiten und Rohbauarbeiten verändert. Durch umfangreiche Rohbauarbeiten wurden neue Strukturen geschaffen.

Das Gebäude 219 ist der flache Mittelbau zwischen den beiden Hallengebäuden.

Die Abmessungen des Gebäudes 218 betragen ca. 87 x 18 M, Höhe Traufe 8,12 M / Firsthöhe 13,50 M, des Zwischenbaus 219 ca. 87 x 7 M, Höhe Flachdach 3,65 M.
Die Gebäude sind nicht unterkellert.

**Ziel:**
Die Gebäude Haus 218 /219 sollen grundhaft saniert und umgebaut werden zu einer Kantine mit Küche und weiteren Räumen.

**Zuwegung und Transport**
Die Zufahrt zur Baustelle sowie der Transport von Maschinen, Einrichtung-BE, Baumaterial bzw. Abtransport von Abbruchmaterial findet über Arno-Nitzsche-Straße in Leipzig und weiterführend über die innerbetrieblichen Straßen der Leipziger Stadtwerke statt.

**Geplante Baumaßnahmen insgesamt**
- Umbau und Sanierung der Gebäude Haus 218 und 219 zu einer Kantine mit Küche
- Beräumung des Gebäudes von Ausstattungen, wie Möbeln, Maschinen etc.
- Abbruch von Innenwänden- und Decken einschl. Elektrik sowie Heizungs- und Sanitärausstattung
- Ertüchtigung der Gründungen im Gebäude
- Sanieren der verbleibenden Bauteile, wie Dach, Außenwände, Fenster
- Aufbau von neuen Raumstrukturen durch neue Wände und Zwischendecken als Beton-Skelettbau mit Trennwänden und Vormauerungen aus Ziegeln.
- Erneuerung der haustechnischen Installationen

**Baustelleneinrichtung**
Bauseits zur Verfügung stehende Einrichtungen:
- WC-Container
- Baustrom
- Bauwasser
- Freifläche mit Bauzaun zur Nutzung als Lagerfläche

Vor Einrichtung der Baustelle ist eine Begehung mit dem Auftraggeber zur Bestandsaufnahme durchzuführen. Sämtliche Leistungen zur eigenen Baustelleneinrichtung sind im Angebot zu berücksichtigen. Die Baustelle ist täglich in aufgeräumtem und gereinigtem Zustand zu verlassen. Benutzte Flächen sind zu räumen, sobald sie nicht mehr benötigt werden.

Befolgt der Auftragnehmer eine dahin gehende Aufforderung nicht innerhalb einer angemessenen Frist, so kann der Auftraggeber die Flächen auf Kosten des Auftragnehmers räumen lassen.
Der Auftragnehmer hat alle für die Sicherung und Regelung des Verkehrs im Baubereich erforderlichen Maßnahmen, auch außerhalb der Arbeitszeit, zu treffen.
Zum Schutz der Umwelt, der Landschaft und der Gewässer hat der Auftragnehmer die durch die Arbeiten hervorgerufenen Beeinträchtigungen auf das unvermeidbare Maß einzuschränken.

Über behördliche Anordnungen oder Ansprüche Dritter wegen der Auswirkungen der Arbeiten hat der Auftragnehmer den Auftraggeber unverzüglich schriftlich zu unterrichten.

Es ist die installierte Baustromversorgung mit Unterverteilern zu nutzen, das Gebäude ist stromlos geschaltet. Am Baustromverteiler liegt ein Bemessungsstrom von 63 A an, mit 1 CEE-Steckdose 5/32 A, 400 V und 1 Automat C 32 A, 3-pol.

Der vorhandene Bauzaun ist nach Nutzung immer wieder zu schließen und zu richten, das ist einzukalkulieren. Gewerbliche Werbung auf der Baustelle ist nur mit Zustimmung des Auftraggebers zulässig. Aufgetretene Beschädigungen an angrenzenden Bereichen, Straßen und Wegen sind zu beseitigen.

Zugangsregelungen:
Für das Objekt gibt es spezielle Zugangsregelungen, die von jeder Firma beachtet werden müssen. Die Firmen sind vor Beginn der Arbeiten anzumelden und sie haben sich bei der Pforte auszuweisen.

**Anlagenverzeichnis:**

**Ansichten M.1:50:**

- 050-141_AN_Süd Index D
- 050-142_AN_Ost_1-3 Index D
- 050-143_AN_Ost_2-3 Index D
- 050-144_AN_Ost_3-3 Index D
- 050-145_AN_Nord Index D
- 050-146_AN_Wes_1-3 Index D
- 050-147_AN_West_2-3 Index D
- 050-148_AN_West_3-3 Index D

**Details M.1:20:**

- 020_002_SN-Fassade-quer_A-A_AN Index B
- 020_004_SN-Fassade-quer-B-B_AN Index B
- 020_006_SN-Fassade-längs_1-1_AN Index B

**Übersichten o.M.:**

- 100-251_Übersicht_Fassaden Index A

- Plan BE-Einrichtung

**Bauaufgabe**

Die Fassade der Gebäude 218 und 219 besteht aus Sockelflächen, aufgeteilt in Granitsockel, Klinkerflächen bzw. abgeschlagenen Putzflächen, sowie den Fassadenflächen aus Klinkermauerwerk und Putzflächen mit Glattputz. Einige Sandsteinelemente sind vorhanden.
Zuerst sind die Fassadenflächen zu reinigen und zu prüfen, das betrifft Putzflächen und Klinkerflächen, sowie die Sockel. Danach sind Risse und Schadstellen im Bereich der Putzflächen zu reparieren. Teilweise sind Neuputze erforderlich. Bei Bedarf erfolgt eine Armierung der Putzflächen. Nach Fertigstellung der Putzarbeiten sind die Putzflächen zu streichen. Nicht überarbeitete Putzflächen werden mit rissüberbrückender Farbe gestrichen.
Die Fassadenflächen mit Klinkermauerwerk sind nach der Reinigung neu zu verfugen und anschließend zu hydrophobieren.
Die Sockelflächen sind zu überarbeiten und teilweise zu ergänzen bzw. zu erneuern.
Vorhandene Verblechungen der Fassade sind zu beseitigen und nur teilweise an den Putzflächen zu erneuern, um Ablaufspuren zu verhindern.

Die Fenster sind nicht Bestandteil der Arbeiten, die Überarbeitung und Erneuerung der Fenster erfolgen bauseits, ebenso Sonnenschutzmaßnahmen.

Es ist im Besonderen auf Lärm- und Staubschutz zu achten, weil in unmittelbarer Nachbarschaft auf dem Gelände gearbeitet wird.

Die allgemeine Baustelleneinrichtung wird separat hergestellt, es ist aber von jeder Firma zu gewährleisten, dass die Nutzung der Lagerflächen geordnet erfolgt und der Bauzaun immer ordnungsgemäß steht und bei Bedarf entsprechend umgestellt wird. Außerdem sind alle Beläge von Freiflächen bei Zwischenlagerung von Abbruchmaterial entsprechend durch Platten oder Folien zu schützen. Die Baumaschinen für die benötigte Baustellenlogistik sind einzukalkulieren.

In den Anlagen sind alle wesentlichen Pläne enthalten, bei Unsicherheiten ist der Planer zu konsultieren.

**Kostenabgrenzung**

Mit den Einheitspreisen ist die komplette Leistung abgegolten, falls in den besonderen Hinweisen oder den Leistungsbeschreibungen nichts anderes zum Ausdruck kommt.
Nebenleistungen werden gemäß DIN 18459 nicht gesondert vergütet und gehören ohne Erwähnung zur vertraglichen Leistung. Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.
Der Einheitspreis des Angebotes ist maßgebend, das gilt auch dann, wenn das Produkt aus Menge und Einheitspreis fehlerhaft ist. (durch Rechen- oder Eingabefehler).
Der Auftragnehmer hat die Vereinbarung von Preisen für nicht im Vertrag vorgesehene Leistungen vor der Ausführung schriftlich anzubieten.
Sämtliche Einheitspreise sind Nettopreise. Die Mehrwertsteuer ist gesondert auszuweisen.

**Bauausführung**

1. Detaillierte Abstimmungen erfolgen vor Beginn der Maßnahmen mir der Bauleitung und den Auftraggebern.

2. Es gelten die Einkaufsbedingungen der Leipziger Stadtwerke. Diese sind unter https://www.l.de/einkauf-logistik/dokumente/ einzusehen und genau zu studieren.

3. Hinweise Entsorgung:
   Modul D - Abfallentsorgung der Einkaufsbedingungen der Leipziger Stadtwerke ist hier genau zu befolgen.

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

Alle Abbruchabfälle sind entsprechend der abfallrechtlichen Bestimmungen zu entsorgen. Zu entsorgende Stoffe sind zu trennen, soweit möglich, sortiert zu lagern und getrennt zu entsorgen. Für alle abzubrechenden Bauteile ist die Entsorgung einzukalkulieren, auch wenn es nicht ausdrücklich in der Pos. benannt ist. Entsorgungsnachweise sind vollständig zu liefern. Eigenes Restmaterial ist zeitnah zu entsorgen, die Baustelle ist in einem sauberen, geordneten Zustand zu führen.

4. Gegen Verschmutzungen und Gefährdungen sind vom Auftragnehmer zumutbare Vorkehrungen zu treffen und einzukalkulieren (Abdeckungen, Hinweisschilder, Absperrungen, Sicherheitsposten u. dgl.)

5. Besondere Beachtung gilt dem Arbeits- und Gesundheitsschutz. Abschnitt A.15 der Einkaufsbedingungen der Leipziger Stadtwerke ist hier zu beachten.

6. Abstützungen und Sicherungen sind ohne gesonderte Erwähnung im LV und ohne Zusatzkosten einzukalkulieren und vorzusehen. Rollgerüste sind zur Montage einzukalkulieren, falls erforderlich.
   Das Fassadengerüst wird bauseits gestellt.

7. BE -Flächen sind an der Ost- und Südseite des Gebäudes vorhanden und mit Bauzäunen abgesichert. Ein WC-Container ist auf der Baustelle vorhanden.
   Baustromkästen werden bauseits gestellt, es müssen entsprechende Verlängerungen oder Unterverteilungen für die Arbeiten an Ort und Stelle vorgesehen werden. Bauwasser ist im Haus 219 vorhanden.

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

Übertrag: .....

# 01 Baustelleneinrichtung

## 01.01 Baustelleneinrichtung

**01.01.10** **Baustelle einrichten, abbauen**

Die Baustelle für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen einrichten, vorhalten und zum Ende der Arbeiten räumen, pauschal.

Platz für die Baustelleneinrichtung wird vom Bauherren/ Bauleiter am Giebel und an der Längsseite des Gebäudes zugewiesen.
Die Tagesunterkünfte sind je nach Bedarf eigenverantwortlich zu errichten.
In die Baustelleneinrichtung sind die technologisch notwendigen Geräte und Werkzeuge einzuplanen.

1 PSH ..... .....

**01.01.20** **Fenster außen schützen bis 2,5 M2**

Fenster und Fensterbank außenseitig schützen,
Fenster mit Folie /Abklebebänder etc. zum Schutz abkleben,
für die Putzarbeiten und Reinigungsarbeiten der Fassade vorhalten und nach Arbeitsende wieder rückstandslos entfernen und entsorgen

Fenstergröße bis 2,2 - 2,5 M2

14 ST ..... .....

**01.01.30** **Fenster außen schützen bis 3,5 M2**

Fenster und Fensterbank außenseitig schützen,
Fenster mit Folie / Abklebebänder etc. zum Schutz abkleben,
für die Putzarbeiten und Reinigungsarbeiten der Fassade vorhalten und nach Arbeitsende wieder rückstandslos entfernen und entsorgen

Fenstergröße bis 2,5 – 3,5 M2

47 ST ..... .....

**01.01.40** **Fenster außen schützen bis 1,2 M2**

Fenster und Fensterbank außenseitig schützen,
Fenster mit Folie / Abklebebänder etc. zum Schutz abkleben,
für die Putzarbeiten und Reinigungsarbeiten der Fassade vorhalten und nach Arbeitsende wieder rückstandslos entfernen und entsorgen

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|
| | | | Übertrag: ..... | |
| | Fenstergröße bis 0,9 – 1,2 M2 | | | |
| | 9 | ST | ..... | ..... |
| **01.01.50** | **Fenstertüren außen schützen 9 M2**<br>Fenstertüren der Ostfassade mit Oberlicht außenseitig schützen,<br>Fenster mit besonders starker Folie / Abklebebänder etc. zum Schutz abkleben, mit Holzrahmen -UK<br>für die Reinigungs- und Putzarbeiten vorhalten und nach Arbeitsende wieder rückstandslos zu entfernen und entsorgen | | | |
| | Fenstergröße ca. 9 M2 | | | |
| | 7 | ST | ..... | ..... |
| **01.01.60** | **Türen schützen**<br>Türen an Ostfassade und Giebel Nord,<br>einflügelig und zweiflügelig außenseitig schützen,<br>Türen mit besonders starker Folie / Abklebebänder etc. zum Schutz abkleben,<br>mit Holz – UK,<br>für die Putzarbeiten und Reinigungsarbeiten vorhalten und nach Arbeitsende wieder rückstandslos entfernen und entsorgen | | | |
| | Größe 2,0 - 3,5 M2 | | | |
| | 4 | ST | ..... | ..... |
| **01.01.70** | **Tore schützen**<br>Tore an Giebeln Haus 218 und 219, zweiflügelig außenseitig schützen,<br>Torflügel einzeln mit besonders starker Folie / Abklebebänder etc. zum Schutz abkleben,<br>für die Fassadenarbeiten vorhalten und nach Arbeitsende wieder<br>rückstandslos entfernen und entsorgen | | | |
| | Größe 3,5 - 5 M2 | | | |
| | 4 | ST | ..... | ..... |
| **01.01.80** | **Sockel schützen**<br>Verblechten Sims mit Folien/ Abklebebänder etc. zum Schutz abkleben, für die Putz- und Reinigungsarbeiten vorhalten und nach Arbeitsende wieder rückstandslos entfernen | | | |

und entsorgen, Breite ca. 5-10 CM,

174,00 M ..... .....

**01.01.90 Klinkerflächen schützen**

Klinkerflächen, die an Putzflächen angrenzen an den Kanten schützen,
mit Folien/ Abklebebänder etc. zum Schutz abkleben,
während der Putzarbeiten vorhalten und nach Arbeitsende wieder rückstandslos entfernen und entsorgen
Breite ca. 30 CM

315,00 M ..... .....

**Summe Bereich**
**01.01 Baustelleneinrichtung** .....

**Summe Titel**
**01 Baustelleneinrichtung** .....
.

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

# 02 Reinigung Fassade

## 02.01 Reinigung Fassade

**02.01.10 Reinigung Putz mit Kärcher**

Reinigung der Putzfassaden an der Ostseite
komplett mit Kärcher und warmen Wasser,
Fenster- und Türleibungen sind in die Reinigung
einzubeziehen, Fenster- und Türflächen bis 2,5 M2
werden übermessen,
Lisenen und Sturzrahmen aus Klinkern vorher reinigen
s. Folgepos.
Betrifft Ostfassade: 350 M2
Giebel Haus 219 Nord: 23 M2
Giebel Haus 219 Süd: 22 M2

395,00 M2 ..... .....

**02.01.20 Reinigen Klinker Heißwasserstrahlen**

Reinigen der Klinkerfassaden, durch Heißwasserstrahlen
mit geeignetem Reinigungsmittel, welches auch
die bestehende Hydrophobierung löst und entfernt,
zuerst Nässen der Fassade, anschließend Reinigungsmittel
auftragen und einwirken lassen, Verschmutzungen von oben
nach unten abbürsten,
Seifenreste durch Nachwaschen beseitigen,
Reinigung der Vor- und Rücksprünge der strukturierten
Fassaden sind einzukalkulieren,
aufgenommene Stoffe sammeln und entsorgen,
Betrifft
Giebelfassade Nord : ca. 195 M2
Giebelffassade Süd : ca.190 M2
Westfassade: ca. 335 M2
Ostfassade – Lisenen und Klinkerrahmen: ca. 215 M2

935,00 M2 ..... .....

**02.01.30 Reinig. Sandstein- u. Betonelemente**

Reinigen der Sandsteinflächen und Betonfensterbänke
durch Heißwasserstrahlen mit geeignetem Reinigungsmittel,
zuerst Nässen der Flächen, anschließend Reinigungsmittel
auftragen und einwirken lassen, Verschmutzungen von oben
nach unten abbürsten,
Seifenreste durch Nachwaschen beseitigen,
betrifft Fensterbänke (alt) und Giebelabdeckung Sandstein
sowie Sims - Schlussstein an den Giebeln re. und li.
Sandsteine sind teilweise profiliert, das ist
bei der Reinigung einzukalkulieren,

aufgenommene Stoffe sammeln und entsorgen,
Abrechnung nach Abwicklung x lfd.M in M2

90,00 M2 ..... .....

**02.01.40 Anlegen Musterfläche Reinigung**

Zur Reinigung der Vorpositionen Musterflächen anlegen
an der Ostfassade an abgestimmter Position,
und am Sandstein
Größe je 1 M2

4 ST ..... .....

**02.01.50 Einbauteile Fassade entfernen**

Einbauteile aus der Fassade entfernen,
betrifft teilweise noch vorhandene Kopfplatten,
(ca. 20 x 20 CM)
Haken und Schellen von Blitzschutzleitungen
und Stromleitungen etc.

50 ST ..... .....

**Summe Bereich**
**02.01 Reinigung Fassade** .....

**Summe Titel**
**02 Reinigung Fassade** .....

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

# 03 Putzarbeiten

## 03.01 Putzarbeiten

**03.01.10 Putzflächen prüfen Außenwand**

Putzflächen prüfen auf Schad- und Hohlstellen,
durch Abklopfen,
Schadstellen und Rissverläufe markieren,
betrifft Putzflächen an der Ostfassade und an Haus 219,
Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu
bekleidenden Fläche Ostfassade ca. 7,5 M
Haus 219 ca. 3,30 M
Gerüst wird bauseits gestellt

395,00 M2 ..... .....

**03.01.20 Kleinflächen Putz ergänzen**

Putzfehlstellen z.B. an entfernten Kopfplatten ergänzen
und ausgleichen, mit Außenputz DIN 18550-1 auf
Außenwand, Putzgrund Mauerwerk, saugfähig, rauflächig,
Unterputz DIN EN 998-1 aus Kalkzement-Putzmörtel,
Druckfestigkeitsklasse CS II (1,5 bis 5 N/mm2),
Dicke bis 30 MM,
Randbereiche bei Bedarf abschlagen zum Anputzen,
Ausführung an Ostfassade, Arbeitshöhe bis 7,5 M,
Kleinflächen bis 0,25 M2
Entsorgung von Reststoffen und Putzenresten

25 ST ..... .....

**03.01.25 Faschen und Leibung überarbeiten**

Fensterleibungen mit Altputz überarbeiten
in feiner Struktur mit Spachtelmasse für
außen geeignet, entsprechend
Denkmalschutzvorgabe,
Breite Leibung ca. 30 CM,
einschl. Ausbildung Fasche 5 x 3 cm,

205,00 M ..... .....

**03.01.27 Faschen weiter führen**

Faschen im Bereich der abgebrochenen Brüstungen,
Ostseite Fenstertüren, oberhalb der Sockel entsprechend
der vorhandenen Faschen ausarbeiten,

9,00 M ..... .....

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|
| | | | Übertrag: ..... | |

**03.01.30** **Grundierung Bestandsputz**

Grundierung – Tiefengrund für Aufbringung Armierungsputz
Oder für rissüberbrückende Anstriche auf der Außenwand, außen,
Untergrund Altputz (Zement/Kalk),
Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 7,5 M über Gelände

395,00 M2 ..... .....

*****Bedarfsposition ohne GP*****

**03.01.40** **Flächenarmierung Gewebeeinlage**

Flächenarmierung mit Gewebeeinlage,
wird evtl. für einzelne Fassadenfelder entschieden
Armierungsmasse mineralisch,
an Außenwänden, auf vorhandenen Außenputz,
einzukalkulieren ist das Anarbeiten an die umlaufenden höhenversetzten Klinkerflächen und die Simse, s. Fassadenabwicklung Ost,
,

55,00 M2 ..... nur E.-Preis

*****Bedarfsposition ohne GP*****

**03.01.50** **Armierung Leibung**

Armierung der geraden Leibungen mit Faschen,
dreiseitig, Dicke 4 bis 5 MM, auf vorh. Putz,
Breite Leibung ca. 30 CM + 5x3 CM Fasche,

30,00 M ..... nur E.-Preis

*****Bedarfsposition ohne GP*****

**03.01.60** **Außenputz Außenwand OP**

Außenputz DIN 18550-1 auf Außenwand,
Putzgrund vorh. Armierungsputz,
Oberputz aus Kalkzement-Putzmörtel, gefilzt,
Wc 2, wasserabweisend, Körnung 1 MM,
eingefärbt - weißer Farbton – passend für Egalisationsanstrich RAL 9001,
Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 7,5 M,
einzukalkulieren sind das Anarbeiten an die umlaufenden Klinkerflächen und die Simse,
sowie die Fenster, s. Fassadenabwicklung Ost

55,00 M2 ..... nur E.-Preis

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

Übertrag: .....

*****Bedarfsposition ohne GP*****

**03.01.70** **Außenputz Leibung OP**

Außenputz DIN 18550-1 auf Leibung,
Breite Leibung ca. 30 CM + Fasche ca. 5x3 cm,
Putzgrund Armierung
Oberputz aus Kalkzement-Putzmörtel, gefilzt,
Wc 2, wasserabweisend, Körnung 1 MM
eingefärbt - weißer Farbton – passend für
Egalisationsanstrich RAL 9001,
Es sind fachgerechte Dichtbänder, Kompribänder
oder APU Leisten am Fensteranschluss zu verwenden.
Diese müssen für die zu erwartenden Bewegungen
geeignet sein. Bei Abfugungen sind Materialien zu
verwenden die die Verformungen aufnehmen können
(z. B. 30% Dehnfähigkeit). Die Fugen sind fachgerecht
auszubilden, z. B. mit einer Dreiecksfuge.

50,00 M ..... nur E.-Preis

*****Bedarfsposition ohne GP*****

**03.01.80** **Putz abbrechen D 3 CM**

Abbruch von Putz an Außenwand, für ein Putzfeld,
falls die Beschaffenheit des Altputzes das
erfordert.
Abbruchdicke ca. 3 CM, Wichte des Abbruchstoffes
DIN EN 1991-1-1 13 KN/M3, Arbeitshöhe bis 7,5 M,
Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten,
aufgenommene Stoffe entsorgen,
Untergrund reinigen und Aufbereiten für Neuputz,
Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet,
Breite ca. 3 M, Höhe ca. 6 M durch Sims mittig
unterbrochen,

18,00 M2 ..... nur E.-Preis

*****Bedarfsposition ohne GP*****

**03.01.90** **Außenputz Außenwand neu**

Außenputz DIN 18550-1 auf Außenwand, Putzgrund
Mauerwerk, saugfähig, rauflächig,
Unterputz DIN EN 998-1 aus Kalkzement-Putzmörtel,
Druckfestigkeitsklasse CS II (1,5 bis 5 N/MM2),
Dicke Unterputz 20 MM, Oberputz aus Kalkzement-
Putzmörtel, gefilzt, Wc 1, wasserhemmend,
Körnung 1 MM, eingefärbt - weißer Farbton,
einschl. Anputzen an umlaufende Klinkerflächen
und an abgestuften Sims,
Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu
bekleidenden Fläche bis 7,5 M,
Gerüst wird bauseits gestellt,
betrifft 1 Putzfeld - Eventualposition, falls erforderlich

18,00 M2 ..... nur E.-Preis

**03.01.100** **Außenputz Leibung gefilzt**

Ausbildung der Fensterleibungen
aus Kalkzement-Putzmörtel, gefilzt,
Breite Leibung ca. 30 CM,
einschl. Ausbildung Fasche 5x3 CM,
mit Eckwinkel und APU-Leisten als Putzanschluss
am Fenster,

10,00 M ..... .....

**Summe Bereich**
**03.01 Putzarbeiten** .....

**Summe Titel**
**03 Putzarbeiten** .....
.

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

# 04 Mauerwerksarbeiten

## 04.01 Sockel Ostseite

**04.01.10** **Abtragen Bestandsziegel**

Abbrechen Bestandsziegel ca. 50-60 MM tief,
um Freiraum für Riemchenverblendung zu schaffen,
im Bereich des frei gelegten Sockels an der
Ostfassade, Entsorgung des Schuttes

70,00 M2 ..... .....

**04.01.20** **Oberfäche glatt herstellen**

Oberfläche der durch das Abschlagen des Mauerwerks
entstandenen unebenen Fläche reinigen und mit
einer Putzschicht (Kalk-Zementputz)
von ca. 20 MM Dicke eben abziehen
als Untergrund für Klinkerschicht

70,00 M2 ..... .....

**04.01.30** **Riemchenverblendung Sockel**

Riemchenverblendung DIN 18515-1 vor
Außenwand, Mauerziegel-Riemchen, (240/14/71),
Klebemörtel DIN 18580 oder DIN 20000-412 in
Verbindung mit DIN EN 998-2, Fugenglattstrich,
Produkt z.B.: Wieneberger Orangerot o.glw.
Ausführung im Läuferverband unterhalb der Putzflächen,
Trennung der Bereiche zur Fortführung der Lisenen im
Sockel, dort Kopfverband wie in Lisenen fortführen,
Versatz der Lisenen zur Sockelfläche – 22 ST,
Fugenmörtel Remix Fugenmörtel 150 weißgrau UA
o.glw.
Ziegel und Fugenmörtel vor Ausführung bemustern
Und mit Architekt abstimmen,

70,00 M2 ..... .....

**04.01.40** **Riemchenecke**

Eckausbildung Riemchenverkleidung an den Leibungen
Fenstertüren Ostseite, Höhe bis 60 cm, als Zulage
zur Vorposition

9,00 M ..... .....

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

**Summe Bereich**
**04.01 Sockel Ostseite** .....

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

## 04.02 Austausch Mauerwerk, Mauerwerkskrone

**04.02.10 Sockel Mauerwerksaustausch**

Kleinfläche Mauerwerk am Sockel der Ostfassade
MW minderwertiger Qualität entfernen und durch
neues Mauerwerk ersetzen, Ziegel bemustern,
Fläche: 2 x 0,45 M x 1,5 M,
Klinker in gleicher Optik wie Riemchensockel,
kraftschlüssiges Einbinden in vorh. Nachbarmauerwerk,
Klinker SFK 20
Wand aufmauern, Mauerwerk DIN EN 1996,
mit Mauerziegeln DIN EN 771-1 in Verbindung mit
DIN 20000-401 oder nach Zulassung, NF (240/115/71),
einseitig sichtbar bleibend, Fugenglattstrich,
Mauerwerksdicke über 11,5 bis 24 CM,
Höhe der Aufmauerung ca. 0,5 M.

1,50 M2 ..... .....

**04.02.20 Fehlstellen reparieren**

Kleinflächen im Klinkermauerwerk – Fehlstellen reparieren,
z.B. an entfernten alten Kopfplatten o.ä.
Einzelsteine einsetzen,
Größe der Fehlstellen bis ca. 30 x 30 CM
Klinker bemustern analog Vorposition,
kraftschlüssiges Einbinden in vorh. Nachbarmauerwerk,
Klinker SFK 20
einseitig sichtbar bleibend, Fugenglattstrich,
Mauerwerksdicke ca. 11,5 CM,

30 ST ..... .....

**04.02.30 Mauerwerkskrone verfestigen**

Mauerwerkskrone Ost- und Westseite überarbeiten
und verfestigen durch Mörtelglattstrich, lose
Teile entfernen, bei Bedarf vereinzelt lockere
Mauerwerksteine neu versetzen,
Breite ca. 35 cm waagerecht und 20 cm schräg,
betrifft Ost und Westseite, Altmauerwerk

174,00 M ..... .....

**Summe Bereich**
**04.02 Austausch Mauerwerk, Mauerwerkskrone** .....

## 04.03 Verfugung / Hydrophobierung Klinker

**04.03.10** **Entfernen von losen Fugen**

Entfernen von losem Fugenmaterial und
Nacharbeiten der Fugen durch Auskratzen ca 2 CM tief,
Vorbereitung für neue Verfugung

140,00 M2 ..... .....

**04.03.20** **Neuverfugung**

Verfugung von Fehlstellen in der
Klinkerfassade zur Wiederherstellung der Stabilität
und Optik,
Auswahl Fugenmörtel nach Bemusterung,
Fugenmörtel z.B. Remix Fugenmörtel 150 weißgrau UA,
Fugen sind generell in einem guten Zustand,
Neuverfugung ca. 10-15 %, teilweise Kleinflächen,

140,00 M2 ..... .....

**04.03.25** **Fugen Fensteranschluss**

Fensteranschlüsse im Bereich der Klinkerfassade
mit hochwertigem Silikondichtstoff
außen abdichten, schlagregensicher, winddicht aber
diffusionsoffen,

275,00 M ..... .....

**04.03.30** **Imprägnierung Klinker**

Imprägnierung an Wand, außen, Untergrund Klinker,
Imprägnierung aus Silan-Siloxan, hydrophobierend,
Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche
bis 7,5 M über Gelände,
Verarbeitung nach Herstellervorschrift
Produkt z.B. Keim Lotexan -N o.glw.

angebotenes Produkt:……

935,00 M2 ..... .....

**Summe Bereich**
**04.03 Verfugung / Hydrophobierung Klinker** .....

**Summe Titel**
**04 Mauerwerksarbeiten** .....
.

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

# 05 Natursteinarbeiten

## 05.01 Ergänzung Granitsockel

**05.01.10** **Granitplatten ergänzen**

Granitplatten, Platten aus Naturstein DIN EN 1341,
Höhe 10 CM, Dicke 2 CM, freie Längen > 50 CM,
Farbton grau, Kanten ungefast,
als Sockel neu verlegen in Sockel - Fehlstellen

20,00 M ..... .....

**Summe Bereich**
**05.01 Ergänzung Granitsockel** .....

**Summe Titel**
**05 Natursteinarbeiten** .....
.

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

# 06 Malerarbeiten

## 06.01 Fassadenanstriche

*****Bedarfsposition ohne GP*****

**06.01.10 Egalisationsfarbe Putz**

Aufbringen einer Egalisationsfarbe im System,
auf Dispersions-Silikatbasis,
wasserabweisend, diffusionsoffen,
zur Egalisierung von eingefärbten Putzen,
Bereiche mit Putzfassaden bei Flächenarmierung
mit eingefärbten Putz,
Farbe RAL 9001 chremeweiß,

55,00 M2 ..... nur E.-Preis

*****Bedarfsposition ohne GP*****

**06.01.20 Egalisationsfarbe Leibung**

Egalisationsanstrich
wie vor für Leibungen,
Breite Leibung ca. 30 CM + 5x3 CM Fasche,
Farbe RAL 9001 chremeweiß,

30,00 M ..... nur E.-Preis

**06.01.30 Beschichtung Außenwand Putz**

Beschichtung der Außenwand, Untergrund Altputz,
Kalkzement-Putzmörtel,
Grundierung zweifach,
Zwischenbeschichtung aus Dispersionssilikatfarbe,
Schlussbeschichtung aus Dispersionssilikatfarbe,
Verwendung von rissüberbrückender Farbe im System,
Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden
Fläche bis 7,5 m ,
Farbe RAL 9001 chremeweiß,

Verw. Fabrikat/Produkt:……

395,00 M2 ..... .....

**06.01.35 Beschichtung Außenwand Leibung**

Beschichtung wie vor für Leibungen,
Breite Leibung ca. 30 CM + Fasche 5x3 CM,
Farbe RAL 9001 chremeweiß,

205,00 M ..... .....

**06.01.40** **Beschichtung Bestandssturz Stahl**

Stahlsturz reinigen von losen Altanstrichen
und Verschmutzungen,
Beschichtung im System, einschl. Grundierung
und zwei Deckanstrichen,
Länge 3 M, Höhe 20 CM, Abwicklung 50 CM,
Arbeitshöhe ca. 3,10 – 3,30 M,
Farbe 6009 tannengrün – Farbton in Abstimmung
mit Architekt

1 ST ..... .....

_____

**Summe Bereich**
**06.01 Fassadenanstriche** .....

_____

**Summe Titel**
**06 Malerarbeiten** .....
.

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

# 07 Verblechungen

## 07.01 Sockelbereich

**07.01.10** **Sockelabdeck. demontieren**

Sockelabdeckung aus Stahlblech, verzinkt,
geschraubt und überputzt, Ausladung ca. 10-15 CM,
im Bereich der MW-Lisenen schmaler,
Höhe ca. 70 – 80 CM über Gelände,
Dicke max. 1 MM, demontieren und entsorgen,
betrifft Ostfassade – gesamte Länge

87,00 M ..... .....

**07.01.20** **Sockelabdeckung neu, RAL 9001**

Sockelabdeckung aus Alu mit Pulverbeschichtung RAL 9001
Zuschnittbreite 200 MM, 3 x gekantet, einseitig mit
Tropfkante als Falz,
Nahtausbildung überlappt, verdeckt indirekt befestigen
Untergrund Mauerwerk.
Ansichtsbreite ca. 15 MM, Tiefe ca. 70 MM,
anschließend Anputzen des Bleches, und mit einer Fuge
zum MW anbinden,
im Bereich der MW-Lisenen soll keine Verblechung erfolgen,
ebenso nicht in den Leibungen,
Bleche jeweils sauber seitlich abschließen,
betrifft Ostfassade gesamte Länge

60,00 M ..... .....

**Summe Bereich**
**07.01 Sockelbereich** .....

## 07.02 Fassadenbleche

**07.02.10 Fassadenblech demontieren**

Fassadenblech am Rücksprung der Fassade Ost
aus Stahlblech demontieren,
verzinkt, geschraubt und überputzt,
Ausladung ca. 10 CM,
im Bereich der MW-Lisenen schmaler,
Höhe ca.3,10- 3,30 M über Gelände,
sowie ca. 0,9 M über Gelände
Dicke max. 1 MM, demontieren und entsorgen,
betrifft Ostfassade – gesamte Länge

72,00 M ..... .....

**07.02.20 Fassadenblech neu, RAL 9001**

Fassadenblech am Rücksprung der Fassade Ost,
Höhe ca. 3,10 – 3,30 M über Gelände,
aus Alu mit Pulverbeschichtung RAL 9001
Zuschnittbreite 200 MM, 3 x gekantet,
einseitig mit Tropfkante als Falz,
Nahtausbildung überlappt, verdeckt befestigen,
Untergrund Mauerwerk,
Ansichtsbreite ca. 15 MM, Tiefe ca. 100 MM,
anschließend Anputzen des Bleches,
im Bereich der Klinker-Lisenen soll keine Verblechung
erfolgen, ebenso nicht in den Leibungen,
Bleche jeweils sauber seitlich abschließen,
betrifft Ostfassade, gesamte Länge

60,00 M ..... .....

**07.02.30 Fassadenblech anarbeiten**

Fassadenblechaufkantung an rückwärtigen Fenstern
Westfassade, die ausgewechselt werden und
eine neue Fensterhöhe haben,
anarbeiten und reparieren,
in Stundenlohn abrechnen, betrifft 7 Fenster,
Material gesondert aufführen,
Dokumentation der Std. analog Pos. 08.01.10

21 STD ..... .....

**Summe Bereich**
**07.02 Fassadenbleche** .....

**Summe Titel**

| | | |
|---|---|---|
| **07** | **Verblechungen** | ..... . |

| | Menge | Einheit | E-Preis | G-Preis |
|---|---|---|---|---|

# 08 Sonstige Arbeiten

## 08.01 Sonstige Arbeiten

**08.01.10 Stundenlohnarbeiten**

Stundenlohnarbeiten für eventuell anfallende nicht vorhersehbare Zusatzleistungen,
Stundenlohnarbeiten dürfen nur nach besonderer Beauftragung durch den Auftraggeber oder die Bauleitung ausgeführt werden.
Über die geleisteten Arbeitsstunden sind werktäglich Stundenlohnzettel zweifach einzureichen.
Mit dem Einheitspreis für die Stundenlohnleistungen sind alle damit verbundenen Aufwendungen des Auftragnehmers für Lohn- und Gehaltskosten der Baustelle, Stoffkosten der Baustelle,
Kosten der Einrichtungen, Geräte, Werkzeuge, Maschinen und maschinellen Anlagen der Baustelle, Fracht-, Fuhr- und Ladekosten, Sozialkassenbeiträge und Sonderkosten, die bei wirtschaftlicher Betriebsführung entstehen, mit angemessenen Zuschlägen für Gemeinkosten und Gewinn (einschließlich allgemeinem Unternehmerwagnis) abgegolten.
Die Stundenlohnberichte müssen enthalten:
- das Datum,
- die Bezeichnung der Baustelle
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes innerhalb der Baustelle,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, gegebenenfalls aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwernissen
- die Gerätekenngrößen
- der Materialverbrauch

30 STD ..... .....

**08.01.20 Dokumentation zu den Arbeiten**

Dokumentation zu den ausgeführten Arbeiten:
Darstellung der bearbeiteten Bereiche im Plan,
Materialangaben je Bereich,
Meßprotokolle, Prüfprotokolle

Zweifach in Papier und als PDF,

1 ST ..... .....

**Summe Bereich**
**08.01 Sonstige Arbeiten** .....

**Summe Titel**
**08 Sonstige Arbeiten** .....
.

## Zusammenstellung Titel 01 Baustelleneinrichtung

| | | |
|---|---|---|
| **Bereich 01.01** | **Baustelleneinrichtung** | **EUR** ..... |
| **Netto Summe** | | **EUR** ..... |
| **+19,0 % MwSt** | | **EUR** ..... |
| **Gesamtsumme** | | **EUR** ..... |

## Zusammenstellung Titel 02 Reinigung Fassade

| | | |
|---|---|---|
| **Bereich 02.01** | **Reinigung Fassade** | **EUR** ..... |
| **Netto Summe** | | **EUR** ..... |
| **+19,0 % MwSt** | | **EUR** ..... |
| **Gesamtsumme** | | **EUR** ..... |

## Zusammenstellung Titel 03 Putzarbeiten

| | | |
|---|---|---|
| **Bereich 03.01** | **Putzarbeiten** | **EUR** ..... |
| **Netto Summe** | | **EUR** ..... |
| **+19,0 % MwSt** | | **EUR** ..... |
| **Gesamtsumme** | | **EUR** ..... |

## Zusammenstellung Titel 04 Mauerwerksarbeiten

| | | |
|---|---|---|
| **Bereich 04.01** | **Sockel Ostseite** | **EUR** ..... |
| **Bereich 04.02** | **Austausch Mauerwerk, Mauerwerkskrone** | **EUR** ..... |
| **Bereich 04.03** | **Verfugung / Hydrophobierung Klinker** | **EUR** ..... |
| | | _____ |
| **Netto Summe** | | **EUR** ..... |
| **+19,0 % MwSt** | | **EUR** ..... |
| | | _____ |
| **Gesamtsumme** | | **EUR** ..... |
| | | ═══════ |

## Zusammenstellung Titel 05 Natursteinarbeiten

| | | |
|---|---|---|
| **Bereich 05.01** | **Ergänzung Granitsockel** | **EUR** ..... |
| **Netto Summe** | | **EUR** ..... |
| **+19,0 % MwSt** | | **EUR** ..... |
| **Gesamtsumme** | | **EUR** ..... |

## Zusammenstellung Titel 06 Malerarbeiten

| | | |
|---|---|---|
| **Bereich 06.01** | **Fassadenanstriche** | **EUR** ..... |
| **Netto Summe** | | **EUR** ..... |
| **+19,0 % MwSt** | | **EUR** ..... |
| **Gesamtsumme** | | **EUR** ..... |

## Zusammenstellung Titel 07 Verblechungen

| | | |
|---|---|---|
| **Bereich 07.01** | **Sockelbereich** | **EUR** ..... |
| **Bereich 07.02** | **Fassadenbleche** | **EUR** ..... |
| **Netto Summe** | | **EUR** ..... |
| **+19,0 % MwSt** | | **EUR** ..... |
| **Gesamtsumme** | | **EUR** ..... |

## Zusammenstellung Titel 08 Sonstige Arbeiten

| | | |
|---|---|---|
| **Bereich 08.01** | **Sonstige Arbeiten** | **EUR** ..... |
| **Netto Summe** | | **EUR** ..... |
| **+19,0 % MwSt** | | **EUR** ..... |
| **Gesamtsumme** | | **EUR** ..... |

# Gesamtzusammenstellung Sanierung Fassade

| | | |
|---|---|---|
| **Titel 01** | **Baustelleneinrichtung** | **EUR** ..... |
| **Titel 02** | **Reinigung Fassade** | **EUR** ..... |
| **Titel 03** | **Putzarbeiten** | **EUR** ..... |
| **Titel 04** | **Mauerwerksarbeiten** | **EUR** ..... |
| **Titel 05** | **Natursteinarbeiten** | **EUR** ..... |
| **Titel 06** | **Malerarbeiten** | **EUR** ..... |
| **Titel 07** | **Verblechungen** | **EUR** ..... |
| **Titel 08** | **Sonstige Arbeiten** | **EUR** ..... |

| | |
|---|---|
| **Netto Summe** | **EUR** ..... |
| **+ 19,0 % MwSt** | **EUR** ..... |
| **Gesamtsumme** | **EUR** ..... |